

Die EN ElectronicNetwork, ein langjähriger Kunde, suchte nach einer schlanken und kostengünstigen Möglichkeit, ihre Eingangsrechnungen zukünftig mittels eines elektronischen Workflow-Systems zu bearbeiten. ProFile erhielt den Auftrag, ein Lösungskonzept zu erstellen und daraus ein Angebot zu entwickeln.

■ Rahmenbedingungen

Täglich gehen Eingangsrechnungen bei EN ein. Am Gesamtprozess der Bearbeitung von Eingangsrechnungen sind bis zu 20 Mitarbeiter an zwei verschiedenen Standorten beteiligt. Die Rechnungsbearbeitung erfolgt mit einem erheblichen manuellen Aufwand. Für Klärungen müssen Papierkopien erstellt und zu einem späteren Zeitpunkt mit den Originaldokumenten zusammengeführt werden. Die bearbeiteten Eingangsrechnungen werden zwecks Ablage von einem Standort zum anderen transportiert. Am Ende des Geschäftsjahres gehen die Dokumente den umgekehrten Weg, um im Falle einer Steuerprüfung verfügbar zu sein.

■ Projektziele

Durch die Digitalisierung und die Nutzung eines Workflow-Systems sollten verschiedene Ziele erreicht werden:

- Reduzierung des Bearbeitungs-, Ablage- und Suchaufwands für Dokumente
- Vermeidung von Mehrfachausdrucken
- Unternehmensweiter und gleichzeitiger Zugriff auf alle relevanten Dokumente
- Reduzierung von Transport- und Lagerkosten
- Revisions sichere Archivierung

■ Umsetzung

Zu Beginn des Projektes wurde eine IST-Analyse der Dokumentenprozesse durchgeführt und daraus ein SOLL-Konzept und ein Angebot entwickelt.

Zukünftig sollen die Eingangsrechnungen sofort nach ihrem Eingang zum Scannen vorbereitet und mit einem Barcode-aufkleber versehen werden. Während des Scanvorgangs wird aus dem Barcode der Dateiname generiert, der bei der weiteren Bearbeitung als eindeutige Identifizierung dient. Weiterhin sorgt der Barcode für eine Dokumententrennung, was das Scannen aller Eingangsrechnungen in einem Stapel ermöglicht. Nach Beendigung des Scanvorgangs werden die Eingangsrechnungen einem Genehmigungs-workflow und somit dem verantwortlichen Rechnungsprüfer zugeordnet.

Bei dem Workflow-System handelt es sich um eine Entwicklung der ProFile. Dieses ist leicht und flexibel anpassbar und eignet sich deshalb auch zum Einsatz bei geringen Dokumentenvolumen. Es verfügt über eine Benutzerverwaltung, verschiedene auswählbare Genehmigungsworkflows und einen Recherche-Client für die einfache Suche nach Dokumenten und lässt sich problemlos in die vorhandene IT-Umgebung integrieren.

Am Ende der Bearbeitung der Eingangsrechnungen stehen die Vernichtung der Papierdokumente und die Speicherung aller abgeschlossenen Vorgänge in einem revisions-sicheren Archivsystem. Dabei werden nicht nur die elektronischen Dokumente sondern auch deren Index-informationen archiviert.

ProFile hat in diesem Projekt nicht nur die Analyse der Dokumentenprozesse durchgeführt und daraus eine Umsetzungsempfehlung entwickelt, sondern durch eigenes technisches Know-How eine komplette Lösung einschließlich Anwendungsentwicklung, Installation und technischem Support geschaffen.

■ Fazit

EN ElectronicNetwork erhält eine schlanke und kostengünstige Lösung, die die Umsetzung aller vorher definierten Projektziele erreicht.

■ Über die EN ElectronicNetwork

Als Full Service Provider kann EN den kompletten Lebenszyklus eines Produktes betreuen – alles aus einer Hand.

Die Kernkompetenz liegt in der Entwicklung und Fertigung von einfachen bis hin zu sehr komplexen elektronischen Produkten, der weltweiten Lieferantenauswahl sowie der Ausarbeitung und Umsetzung kundenspezifischer Supply Chain Lösungen.

Hochtechnologisch ausgestattete Fertigungen, eine optimale globale Materialbeschaffung, ein bedarfsorientiertes Traceabilitysystem, sowie die Erfüllung und Umsetzung dauerhafter Qualitätsstandards durch entsprechende Zertifikate machen EN zu einem optimalen EMS Partner.

Kunden sind weltweit erfolgreiche Unternehmen aus der Energie-, Industrie-, Medizin-, Steuerungs- und Sicherheitstechnik, die EN tagtäglich den Lebenszyklus ihrer Produkte anvertrauen.